

Futaba S.BUS-Servos sind einstellbar in 4 Grundarten

Einstellungen -> Wege, Geschwindigkeiten

Laufeigenschaften -> Lauf-Charakteristik, Auflösung, Startcharakteristik, Anschlagcharakteristik, Strom, usw.

Zuordnung -> Zu welcher(n) Steuerfunktion(en) ist das Servo über die S.BUS-Adresse zugeordnet ?

Mischer -> Mehrere Servos können einer einzelnen Steuerfunktion des Senders zugeordnet und dann einstellbar und gemischt Servoausschläge ausführen

Welche Vorteile bietet das S.BUS System von Futaba ?

Es spart Übertragungskanäle →, mit 12 Kanal Sender können bis zu 18 Servos (aus 12 Steuerfunktionen) logisch angesteuert werden. Steuerfunktionen sind z.B. Querruder, gesteuert mit nur einem Steuerknüppel, unabhängig davon, wieviel Servos für die Funktion Querruder dann im Modell verwendet werden. Hier reden wir also von der Trennung bzw. dem Unterschied von Steuerkanälen und Steuerfunktion).

Mit S.BUS-Servos kann man:

1. Die Servo-Laufeigenschaften einstellen (z.B. für 760µS, G-4 Betrieb, Anlaufkraft- + Präzision, Totzone, Auflösung, usw.)
2. Servowege im Modell am Servo einstellen, macht unabhängig von Mixfunktionen vom Sender, ergibt geringere Komplexität
3. Mischfunktionen direkt im Modell und am Servo einstellen
4. Spart Kabel und Kabelgewicht
5. Alle Einstellungen erfolgen im Servo, sind also unabhängig von den Einstellungen/Programmierungen für den Empfängeranschluss, an dem das jeweilige Servo angeschlossen wird.
6. Separate Einstellungen je Servo bei Betrieb an V-Kabeln (Servos können dann im Sender nicht einzeln umgepolt oder eingestellt werden....)

Alle Einstellungen und Programmiermöglichkeiten für S.BUS Servos sind mit jedem aktuellen Sender von Futaba möglich. Jeder Futaba Sender mit Display besitzt die Software **S.BUS Servo**. Zusammen mit einem einfachen V-Kabel können damit alle S.BUS Servos ohne weiteres Zubehör mit allen S.BUS-Möglichkeiten eingestellt werden.

Die jeweiligen S.BUS-Einstellungen von S.BUS Servos (Wege, Charakteristik, Laufrichtung, Geschwindigkeiten usw.) bleiben dann auch bei Betrieb mit PWM-Empfängern erhalten. Damit sind fast alle Vorteile von S.BUS Servos auch im PWM-Betrieb nutzbar.

Weitere Programmiermöglichkeiten für S.BUS Geräte, vor allem für Servos, gibt es mit dem Futaba CIU 3 Gerät oder Futaba PC-Programm für USB.

Hinweis!

Alle Futaba Servos ab Baujahr 2020 können sowohl im S.BUS-Betrieb als auch im normalem Standard Betrieb mit PWM-Signalen betrieben werden. Damit können alle S.BUS-Futabaservos auch an einfachen Standard-Empfängern ohne S.BUS betrieben werden.

Das S.BUS System benötigt logischerweise eine adäquate + sichere Stromversorgung, welche nicht nur ausreichend Strom für die Servos zur Verfügung stellen muss, die Stromversorgung muss auch mit entsprechender Redundanz erfolgen, am Besten durch die Verwendung von 2 Akkus mit einer Akkuweiche.

Diese grundsätzlichen Voraussetzungen bietet das optimal an die S.BUS Geräte angepasste ACT-Stromversorgungs-System für Futaba S.BUS Anwendungen.

ACT-Zusatzgeräte für die Stromversorgung und die Futaba Empfänger-Umschaltung FDLS-1:

1. PS-25 *S.BUS* elektronischer Sicherheits-Hochstromschalter
2. DPS-25 *S.BUS*, elektronischer Sicherheits-Hochstromschalter mit Akkuweiche
3. S.BUS-HUB 6, Hub für 6St. S.BUS-Servos Micro bis Standard Grösse
4. S.BUS Hub 10, Hub für 10St. S.BUS-Power Servos mit Hochstromversorgung
5. Power-Splitter Akkuweichen für 10Servos/60A und 18Servos/120A, mit und ohne Extern-Schalter
6. ACT Sicherheits-Akkusystem
7. Kabelzubehör
8. Futaba-FDLS-1, S.BUS Empfänger-Umschaltung

Alle Geräte, wo nötig, mit hohem Kabelquerschnitt bzw. Hochstrom-Stecksystemen XT-30 und/oder XT-60.

Alle S.BUS Geräte und S.BUS Zusatzgeräte können nur mit Futaba-S.BUS-Servos betrieben werden.

Alle aktuellen Futaba S.BUS-Servos **können jedoch mit jedem PWM-Empfänger ohne S.BUS betrieben werden**, eventuell per S.BUS-Servo eingestellte Werte bleiben auch im PWM-Betrieb erhalten.

Klar ist, die tatsächlichen Vorteile von Futaba-S.BUS Servos werde nur mit einer adäquaten Stromversorgung, wie angeboten von ACT, erreicht.